

## Der Blickwinkel

Will man eine politische Figur lächerlich machen, so genügt es schon, ungünstige Bilder von ihr zu zeigen. Der intelligenteste Mensch kann idiotisch aussehen, wenn er mit offenem Mund photographiert wird oder mit zugekniffenem Auge.  
[...] S. 178

Je nach dem Blickwinkel, unter dem jemand aufgenommen wird, kann man ihn sympathisch, unsympathisch oder lächerlich erscheinen lassen. Eine Photographie von General de Gaulle, die von oben aufgenommen worden war, verlängerte seine Nase; photographierte man ihn von unten, so hatte er ein enormes Kinn und keine Stirn. Die Mode des Weitwinkelobjektives hat zu diesen Verzerrungen viel beigetragen.

Aus: Gisele Freund, Photographie und Gesellschaft, München 1974